

LEBENS ZEICHEN

Mensch staune!
Mensch genieße!

SCHÖPFUNG – ALLES AUS DEM NICHTS

Text und Melodie: Jochen Straub, November 2017

Refrain

Am F C
Al - les aus dem Nichts, plötz - lich ist es da.

F C Am G
Gott, die gan - ze Welt ist so wun - der - bar.

Am F C
Al - les aus dem Nichts, plötz - lich ist es da.

F C E Am
Gott, die gan - ze Welt ist so wun - der - bar.

Bistum Limburg 




LichtKirche
EVANGELISCH · KATHOLISCH

Bistum Limburg
Jochen Straub
Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Mai 2018

in Kooperation mit
St. Vincenzstift gGmbH Aulhausen
Dagmar Bickmann
Pfarrei St. Elisabeth Bad Schwalbach
Pfarrer Stefan Schneider

LEBENS ZEICHEN SCHÖPFUNG



LEBENS ZEICHEN

Die Welt ist schön.
Ich kann sie nicht machen.
Sie wird mir geschenkt.

LESE ZEICHEN

Gott legt einen Garten an.
Er lässt alles wachsen.
Alles ist schön.
Vieles kann man essen.
Es schmeckt gut.

Gott macht die Tiere.
Gott macht die Menschen.
Gott macht die Menschen als Mann und Frau.
Sie leben auch in dem Garten.

Elementarisierung nach dem Buch Genesis 2, 8-9

WETTER SEGEN

Gott segne uns.
Er schenke uns gedeihliches Wetter.
Er halte Blitz,
Hagel und jedes Unheil von uns fern.
Er segne die Felder, die Gärten und den Wald.
Er schenke uns die Früchte der Erde.
Er begleite unsre Arbeit.
Er gebe uns Dankbarkeit. Er gebe uns Freude.
Das gewähre uns der dreieinige Gott:
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

Nach einem Wettersegen aus dem Mittelalter